

**Deutschland-Münster: Hochspannungskabel  
OJ S 183/2023 22/09/2023  
Auftragsbekanntmachung – Sektoren  
Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtnetze Münster GmbH  
Postanschrift: Hafenplatz 1  
Ort: Münster  
NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 48155  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Abteilung Einkauf - Fr. Stegehake  
E-Mail: [s.stegehake@stadtwerke-muenster.de](mailto:s.stegehake@stadtwerke-muenster.de)  
Telefon: +49 251694-2630  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.stadtnetze-muenster.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRJL659/documents>  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRJL659>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: Stadtnetze Münster GmbH  
Postanschrift: Hafenplatz 1  
Ort: Münster  
NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 48155  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Abteilung Planung - Hr. Schmidt  
E-Mail: [j.schmidt@stadtnetze-muenster.de](mailto:j.schmidt@stadtnetze-muenster.de)  
Telefon: +49 251694-3180  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.stadtnetze-muenster.de>

**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Strom

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Teilnahmewettbewerb: Lieferung, Kabelzug, Montage und Inbetriebnahme von zwei 110 kV-Hochspannungskabeln

Referenznummer der Bekanntmachung: KG-El/363-18092023

#### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

31321300 Hochspannungskabel

#### **II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

#### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Lieferung, Kabelzug, Montage und Inbetriebnahme von zwei 110-kV-Hochspannungskabelsystemen in Münster.

Trassenlänge: ca. 6 km

Kabellänge gesamt: ca. 36 km

Der Tiefbau erfolgt getrennt (bauseits erstellt).

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Der Lieferumfang umfasst die Lieferung von ca. 36 Kilometer 110 kV-Kabel Typ A2XS(FL)2Y 1x800 RM/50 64/110 kV (oder gleichwertig) sowie den Kabeleinzug, die Montage und Inbetriebnahme der Hochspannungskabel.

Die Maßnahme dient zur Neuverlegung einer 110 kV Stromtrasse von der Umspannanlage (UA) Münster an der "Weseler Straße" bis zum geplanten Umspannwerk (UW) "Hansa Business Park", welches derzeit von den Städtischen Netzen geplant und gebaut wird.

Für den Neubau des Umspannwerks "Hansa-Business Park" (HBP) muss die Stadtwerke Münster GmbH eine neue 110 kV-Anbindung schaffen. Hierzu sollen 6 Einzelkabel von der UA Münster bis zum geplanten Umspannwerk HBP verlegt werden, die in 6 erdverlegte Schutzrohre (DA 160 mm) eingezogen werden.

Es sind 4-5 Muffengruben geplant, an denen die Kabel eingezogen und verbunden werden.

Die Trasse verläuft vorwiegend über öffentliche Verkehrsflächen. Betroffen sind Stadt-/Wohn-/Landesstraßen innerhalb und außerhalb von Münster. Namentlich sind das die Straßen: Weseler Straße / Am Umspannwerk / Galgenheide / Werneweg / Kappenberger Damm (L 884) / Wiedastraße (L 885) und die Kopenhagener Straße.

Konkret planen die Stadtwerke Münster die Verlegung von

- 6 x Schutzrohre DA 160 x 9,1 mm (SDR 17,6) für zwei 110 kV Kabelsysteme (erfolgt im Rahmen des Tiefbaus, dieser wird separat ausgeschrieben)

- 6 x 110 kV - Hochspannungskabel (Querschnitt 800 mm<sup>2</sup>) (= Gegenstand dieses Ausschreibungsverfahrens),

Inbetriebnahme: bis Ende 2026

Sämtliche Tiefbauarbeiten u.a. zur Herstellung der Schutzrohrtrasse werden separat ausgeschrieben.

Der Kabelzug und die Kabelmontage können erst nach Fertigstellung der Schutzrohrtrasse erfolgen.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien  
Preis

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/03/2024 Ende: 31/12/2026  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Angaben und Formalitäten, die mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- Vorlage des aktuellen Handelsregisterauszuges (nicht älter als 6 Monate),
- Bestätigung, dass deutsches Recht gilt,
- Bestätigung, dass die Abwicklung in deutscher Sprache erfolgt.

Ausschlusskriterien:

- es wird ein anderes Recht als das deutsche Recht gefordert.

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben und Formalitäten, die mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, ausgewiesen je Geschäftsjahr
- Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Lieferungen, die mit der zu vergebenden Lieferung vergleichbar sind
- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung
- Nachweis der Zahlung von Steuern und Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist
- Angaben, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet

Ausschlusskriterien:

- vorliegendes oder beantragtes Insolvenzverfahren

- Unternehmen in Liquidation

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben und Formalitäten, die mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- eine Erklärung, dass die Abwicklung des Gesamtauftrages auf der Grundlage einschlägiger EN-, IEC-, DIN- und VDE-Normen, einschlägiger deutscher oder europaweit harmonisierter vergleichbarer technischer Regelwerke, Vorschriften und Regelwerke erfolgt,
- Angaben der vorgesehenen Qualifikationssicherung und Nachweis der Zertifizierung nach EN ISO 9001,
- Nachweis, dass der Bewerber ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat, dass er die Qualität der Prozesse und Verfahren in seiner Organisation prüft und verbessert
- Übersicht des Produktportfolios im Bereich der ausgeschriebenen Lieferung,
- Referenzliste/Dokumentation über die Planung und den Bau vergleichbarer Kabel mit Angaben über Bauzeit, Hauptauslegungsdaten und Rechnungswert der letzten 5 Kalenderjahre
- Angabe der Art der Arbeiten, die im Auftragsfalle an Nachunternehmer abgegeben werden,
- Angaben zur Vertriebsorganisation/Niederlassungsnetz/Kundendienstvertretungen /technischer Kundendienst/besondere Serviceleistungen in der Bundesrepublik Deutschland

### **III.1.6. Geforderte Kautionen oder Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft, Anzahlungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft.

Diese sind für den Auftraggeber kostenlos als unbefristete, selbstschuldnerische Bankbürgschaften unter Verzicht auf die Einreden der §§ 770 und 771 BGB einzureichen. Die Bürgschaften sind nach deutschem Recht von einem in der EU zugelassenen Kreditinstitut oder einer Versicherung zu stellen.

## **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

- deutsches Recht
- Vertragssprache: deutsch

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 16/10/2023 Ortszeit: 12:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4.**

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

1) Das vorliegende Verfahren läuft zweistufig ab. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Mit dem Teilnahmeantrag hat noch keine Angebotslegung zu erfolgen. Sollten die o.g. Ausschlusskriterien auf einen Bewerber zutreffen, wird dieser von dem weiteren Wettbewerb ausgeschlossen.

Der Teilnahmeantrag muss bis zum 16.10.2023, 12.00 Uhr eingereicht werden.

Sämtliche unter Abschnitt III.1.1) bis III.1.3) aufgeführten Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

2) In der zweiten Stufe des Verfahrens sind Angebote abzugeben.

Die Bereitstellung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt voraussichtlich Ende Oktober 2023, die genaue Frist für die Angebotsabgabe wird mit der Bereitstellung der Unterlagen bekanntgegeben.

3) Im Anschluss an den Angebotseingang behält sich der Auftraggeber im Rahmen des Verhandlungsverfahrens vor, sofort auf das wirtschaftlichste Angebot zuzuschlagen oder mit den Bietern, die bezogen auf das Erstangebot die wirtschaftlichsten Angebote abgegeben haben, in weitere Verhandlungen zu treten.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYRJL659

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen).

Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 f. GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

"(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

18/09/2023